

Bierverkauf. Durch immer größern und raschern Absatz bin ich immer noch im Stande, die billigsten Preise zu stellen; die sehr beliebten und delikaten Bierforten, nämlich Erlanger 1 Gr. 9 Pf., Mannheimer 1 Gr. 3 Pf., Bernersgrüner 2 Gr., Weißbier 1 Gr. 6 Pf.; auch ist in 14 Tagen Geraer Lagerbier bei mir zu haben.

Karl Schröter, Burgstraße Nr. 146.

Die nämlichen Bierforten zu denselben Preisen von früh 8 Uhr bis Abends 9 Uhr sind in der Bierniederlage unter der goldnen Glocke zu haben, auf dem Brühl, dem rothen Ochsen und schwarzen Rad gegenüber.

G. Weise.

Verkauf. Zwei noch ganz gut gehaltene Charakter-Masken-Anzüge liegen zum Verkauf, oder auch zum Verleihen, bereit bei
Haußer, Schneidermeister, in der goldnen Gans im Hofe 2 Treppen.

Couleurte seidene Sammete,

die Leipziger Elle zu 26 Gr., verkauft

Adolph Haase,

im Thomaskäfigen Nr. 110, das 3te Gewölbe linker Hand vom Markte herein.

Elastische Metall-Schreibfedern.

Diese Federn sind nach langjährigen verschiedentlichen Versuchen zu der möglichsten ihrem Zwecke am besten entsprechenden Vollkommenheit gediehen.

Selbige bestehen aus einer neuerfundnen Metall-Komposition, welche der Schärfe der Tinte widersteht.

Man kann mit ihnen so weich und schön, wie mit einer gewöhnlichen Gänsefeder schreiben. Beim Stumpfwerden können selbige mit einem jeden scharfen Messer wieder verbessert werden, indem man sie nur zwei oder dreimal nach der Spitze zu schabt, ohne diese abzuknüpfen.

Sie gewähren den Vortheil eines jahrelangen Gebrauchs, und ersparen das lästige Federschneiden.

Unterzeichneter wird mit Obrigkeitlicher Erlaubniß 6 Tage hier verweilen, logirt in der Nicolaistraße in der goldnen Hand, und bittet ein hiesiges geehrtes Publikum um geneigten Zuspruch.

E. H. Schlesing, Mechanikus aus Hamburg.

Weisses wollenes Strickgarn,

von ganz feiner spanischer Wolle, in 6 verschiedenen Qualitäten, 3, 4, 5, 6, 8 und 10brähtig, habe ich wieder erhalten und kann selbiges fortwährend, im Ganzen und Einzelnen, richtig Gewichte, das Pfund zu 32 Loth, sehr billig verkaufen.

Adolph Haase,

im Thomaskäfigen Nr. 110, das 3te Gewölbe linker Hand vom Markte herein.

Verkauf eines completen Reisefuhrwerks,

bestehend in einem guten Pferde, einem Stuhlswagen mit Geschirr, soll, da es die Reise gemacht hat, für den billigen Preis von 70 Thlr. zusammen verkauft werden, in der Stadt Wien allhier.

Zu verpachten ist eine bürgerliche Wirthschaft in der Petersstraße. Das Nähere in Nr. 115, 4 Treppen.

Gesucht wird eine perfecte Köchin mit guten Zengnissen versehen, und kann sogleich antreten. Wo? erfährt man auf der Halleschen Gasse in Nr. 464 und 65, 2 Treppen.

Zu vermieten ist ein großer Heuboden, im Petersviertel, und zu erfragen im Brühl Nr. 493, 3 Treppen.